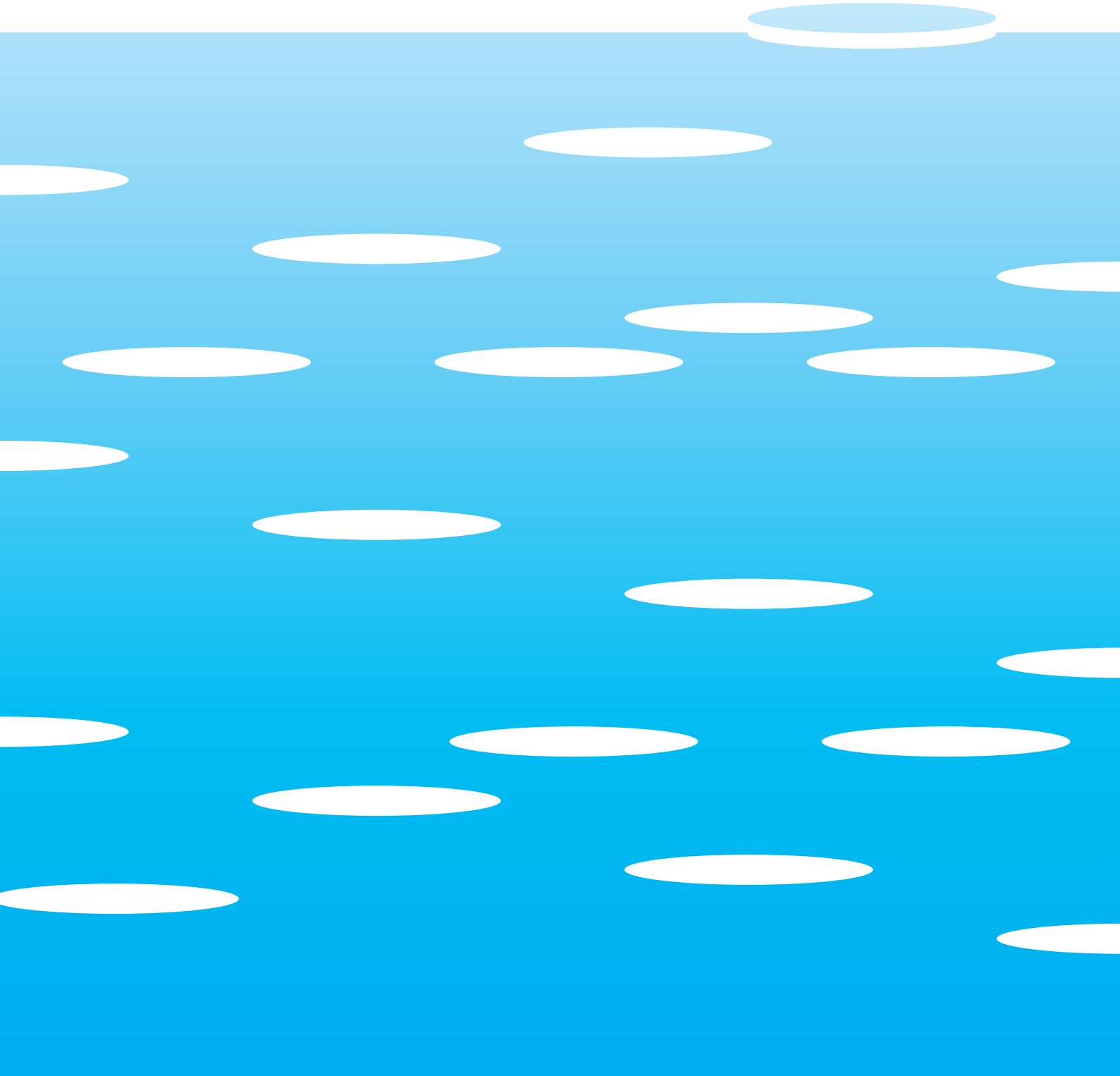
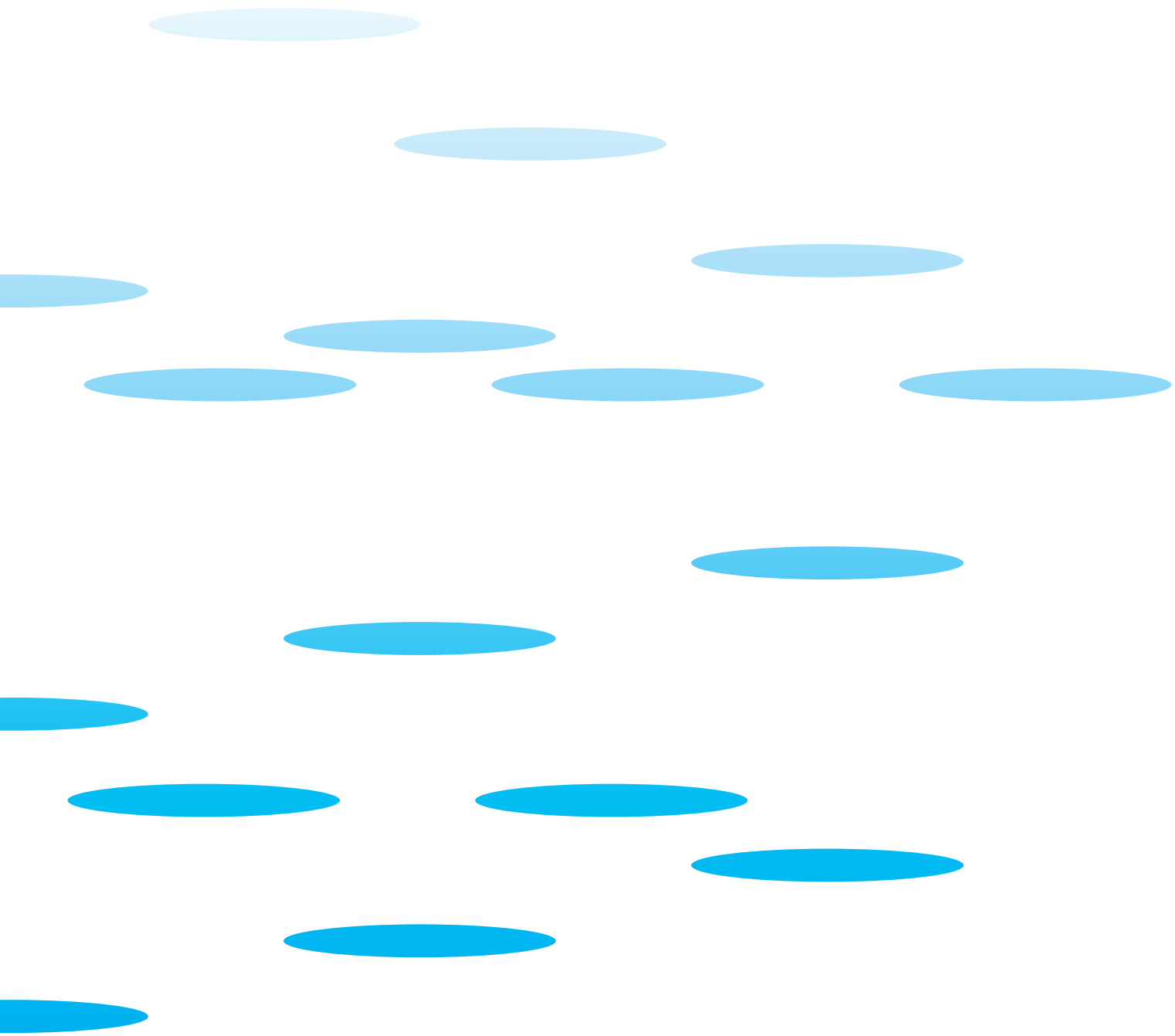
Katholische
Kirchgemeinde
Oberägeri

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 16. November 2014, um 11.30 Uhr
Pfarreizentrum Hofstettli
Budget 2015





Inhalt

Traktandum 1	Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. April 2014	4
Traktandum 2	Finanzplan 2015 – 2019	5
	Bericht des Kirchenrates	5
	2.1 Finanzplan 2015 – 2019	6
Traktandum 3	Budget 2015	7
	3.1 Hauptkennzahlen	7
	3.2 Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung nach Artengliederung	8
	3.3 Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung	10
	Begründung der wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2014	14
	3.4 Aufwand und Ertrag Laufende Rechnung nach institutioneller Gliederung	14
	3.5 Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung	15
	3.6 Investitionsbudget	15
	Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	16
	Bericht und Antrag des Kirchenrates	16
	BLICK durchs Kirchenfenster	17
	Verzeichnis der Behörden	18

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Spaghetti-Essen und zur Pfarreiversammlung eingeladen.

Traktandum 1

Kurzprotokoll

der Kirchgemeindeversammlung vom
Montag, 28. April 2014, 20.00 Uhr
im Pfarreizentrum Hofstettli

Stimmberechtigung
Das Stimmrecht an der Kirchgemeindeversammlung haben alle auf dem Gebiet der Kirchgemeinde Oberägeri wohnhaften katholischen Schweizer Bürgerinnen und Schweizer Bürger sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und die nicht unter umfassender Beistandschaft stehen (Art. 398 ZGB). Das Stimm- und Wahlrecht kann frühestens fünf Tage nach Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften bei der Einwohnerkontrolle Oberägeri ausgeübt werden.

Rechtsmittelbelehrung:

Allgemeine Verwaltungsbeschwerde
Gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse kann gemäss § 17 Abs. 1 des Gemeindegesetzes in Verbindung mit den §§ 39 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes innert 20 Tagen seit der Mitteilung beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Publikation der Gemeindeversammlungsbeschlüsse im Amtsblatt zu laufen. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Gemeindeversammlungsbeschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizulegen.

Stimmrechtsbeschwerde
Gestützt auf § 17bis GG in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) vom 28. September 2006 kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden.

Tritt der Beschwerdegrund vor dem Abstimmungstag ein, ist die Beschwerde innert zehn Tagen seit der Entdeckung einzureichen. Ist diese Frist am Abstimmungstag noch nicht abgelaufen, wird sie bis zum 20. Tag nach dem Abstimmungstag verlängert. In allen übrigen Fällen beträgt die Beschwerdefrist 20 Tage seit dem Abstimmungstag (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG).

Kirchenratspräsident Gustav Iten begrüsst um 20.00 Uhr die 38 Stimmberechtigen (39 Anwesenden). Als Stimmenzähler werden gewählt; Roland Meier, Bachweg 4, und Vreni Rogenmoser, Moosweg 8, Alosen.

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Oktober 2013 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Die Jahresrechnung 2013 mit einem Mehrertrag von CHF 83'748.23 wird ohne Gegenstimme genehmigt. Der Mehrertrag wird dem freien Eigenkapital zugewiesen, welches sich auf CHF 362'648.56 erhöht.

3. Die Schlussabrechnung für den Ersatz der Bodenplatten vor dem Pfarreizentrum wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Die beiden per 31. Dezember 2013 zurückgetretenen Kirchenrätinnen Roswita Buchmann und Marianne Weber werden vom Präsidenten offiziell verabschiedet.

Mit einem Dank und der Einladung zum Apéro schliesst der Präsident um 20.35 Uhr die Versammlung.

Oberägeri, 29. April 2014
Die Schreiberin: Vreni Müller

Das ausführliche Protokoll kann auf der Kirchenkanzlei während der ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden.

Traktandum 2

Finanzplan 2015 – 2019
Bericht des Kirchenrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das Finanzhaushaltgesetz des Kantons Zug schreibt vor, dass Ihnen der Kirchenrat jährlich den Finanzplan über die Dauer von mindestens vier Jahren vorzulegen hat. Diese Ausarbeitung verlangt vom Rat, sich mit der Entwicklung der Kirchgemeinde zu befassen. Dabei sind vor allem die finanziellen Auswirkungen zu prüfen.

Aufgrund der aktuellen Steuereingänge und der Wirtschaftsprognosen mussten die erwarteten Steuereinnahmen gegenüber dem Budget 2014 um CHF 24'000.00 reduziert werden. Für die kommenden Jahre rechnet der Kirchenrat nur mit einem zögerlichen und geringen Anstieg der Steuereinnahmen. Dank einer Revision des Ausgleichsgesetzes kann beim Kantonalen Finanzausgleich erfreulicherweise mit jährlichen Mehreinnahmen von rund CHF 75'000.00 gegenüber 2014 gerechnet werden.

Im Ausgabenbereich basiert der Finanzplan auf einer erwarteten Kostensteigerung von ca. 1 % pro Jahr bei den Personalkosten und rund 2 % beim Sachaufwand.

Angesichts der weiterhin angespannten Finanzlage und des tiefen Standes des Freien Eigenkapitals wurden sämtliche geplanten Investitionen um ein Jahr verschoben.
Für das Jahr 2015 sind keine Investitionen geplant. Somit enthalten die neu ab dem Jahre 2016 geplanten Investitionen eine Teilsanierung der Kirche Morgarten, inkl. neuer Heizungssteuerung, sowie einen neuen Windfang in der Pfarrkirche. Zudem wurden in der Planperiode CHF 100'000.00 für im Moment noch nicht explizit festgelegte Investitionen aufgenommen. Der Kirchenrat hofft, mit dieser Massnahme eine solide finanzielle Basis für künftige Investitionen zu schaffen.

Wie Sie dem Finanzplan entnehmen können, kann dank dieser strikten Ausgabenbeschränkung für die kommenden Jahre mit leicht positiven Rechnungsergebnissen gerechnet werden. Ebenso wird für die Planperiode ein Finanzierungsüberschuss von insgesamt CHF 40'000.00 erwartet. Der Finanzplan 2015 – 2019 basiert auf einem unveränderten Steuersatz von 11 % des kantonalen Einheitssatzes.

Der Kirchenrat bittet Sie, vom vorliegenden Finanzplan für die Jahre 2015 – 2019 Kenntnis zu nehmen.

Oberägeri, 20. August 2014 *Der Kirchenrat*

Finanzplan 2015–2019

2.1 Finanzplan 2015–2019 (in 1'000 Franken)

	Budget 2014	Budget 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
LAUFENDE RECHNUNG						
Aufwand nach Sachgruppen						
Personalaufwand/Entschädigungen	1'062	1'068	1'078	1'088	1'099	1'112
Sachaufwand	384	425	407	420	433	445
Passivzinsen, Steuerskonto	41	36	41	42	42	43
Abschreibungen Finanzvermögen	3	1	3	3	3	3
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	77	75	70	73	77	76
Entschädigung Gemeinwesen	10	10	10	11	11	11
Beiträge	224	233	235	238	240	242
Total	**1'801**	**1'848**	**1'844**	**1'875**	**1'905**	**1'932**
Ertrag nach Sachgruppen						
Steuern	1'320	1'296	1'306	1'328	1'352	1'376
Vermögenserträge	129	128	128	128	128	128
Entgelte	26	29	29	29	29	29
Kantonaler Finanzausgleich	321	396	402	405	410	410
Total	**1'796**	**1'849**	**1'865**	**1'890**	**1'919**	**1'943**
Mehrertrag (+)/Mehraufwand (-)	**-5**	**1**	**21**	**15**	**14**	**11**
Entwicklung Personalbestand (inkl. Teilzeitbeschäft.)	27	27	27	27	27	27
INVESTITIONSRECHNUNG						
Ausgaben						
Sanierung Kirche Morgarten				100		
Neue Heizungssteuerung Kirche Morgarten				38		
Windfang Pfarrkirche					150	
Investitionen			50			50
Total Nettoinvestitionen	**0**	**0**	**50**	**138**	**150**	**50**
Finanzierung						
Gesetzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	77	75	70	73	77	76
+/- Ertrags-/Aufwandüberschuss nach Verbuchung	-5	1	21	15	14	11
Total Eigenfinanzierung	**72**	**76**	**91**	**88**	**91**	**87**
Finanzierungsüberschuss (+)/-fehlbetrag (-)	**72**	**76**	**41**	**-50**	**-59**	**37**

Traktandum 3

Budget 2015

3.1 Hauptkennzahlen

	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
Laufende Rechnung			
Ertrag	1'849'000.00	1'795'500.00	1'837'749.75
Aufwand	1'848'000.00	1'800'500.00	1'754'001.52
Mehrertrag / -Aufwand	**1'000.00**	**-5'000.00**	**83'748.23**
Investitionsrechnung			
Ausgaben	0.00	0.00	21'699.65
Einnahmen	0.00	0.00	2'173.70
Nettoinvestitionen	**0.00**	**0.00**	**19'525.95**
Bilanz			
Aktiven			**1'965'196.71**
Finanzvermögen			463'696.71
Verwaltungsvermögen			1'501'500.00
Passiven			**1'965'196.71**
Fremdkapital			1'602'548.15
Eigenkapital			362'648.56
Steuererträge	**1'296'000.00**	**1'320'000.00**	**1'330'240.70**
Steuern natürliche Personen	1'156'000.00	1'208'000.00	1'169'012.60
Steuern juristische Personen	115'000.00	87'000.00	137'805.30
Sondersteuern	25'000.00	25'000.00	23'422.80
Beitrag vom Finanzausgleich	396'000.00	321'000.00	352'312.00
Anzahl Personaleinheiten			
Mitarbeitende (inkl. Teilzeitbeschäftigte)	27	27	27
Kennzahlen			
Steuerfuss	11 %	11 %	11 %
Selbstfinanzierungsgrad	0 %	0 %	838.06 %
Selbstfinanzierungsanteil	4.11 %	3.98 %	8.90 %
Zinsbelastungsanteil	1.08 %	1.34 %	1.35 %
Kapitaldienstanteil	5.14 %	5.60 %	5.69 %
Nettoschuld je Katholik			335.25
Anzahl Katholiken	**3'410**	**3'360**	**3'397**

3.2 Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung nach Artengliederung

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
	AUFWAND	**1'848'000.00**	**1'800'500.00**	**1'754'001.52**
30	**Personalaufwand**	**1'067'500.00**	**1'062'000.00**	**1'010'288.90**
300	Behörden, Kommissionen, Verwaltung	80'500.00	85'000.00	78'458.55
301	Seelsorger, Katecheten, Sekretariat, Aushilfen	546'500.00	545'000.00	520'741.80
302	Sakristane, Organisten, Chorleiter, Hauswart, Übrige	273'000.00	278'500.00	261'465.60
303	Sozialversicherungsbeiträge	58'000.00	54'000.00	57'046.75
304	Pensionskassenbeiträge	82'000.00	70'000.00	67'358.25
305	Unfall- und Krankentaggeldversicherung	14'000.00	11'000.00	13'754.50
309	Übriger Personalaufwand	13'500.00	18'500.00	11'463.45
31	**Sachaufwand**	**425'000.00**	**384'000.00**	**422'966.07**
310	Büromaterial, Drucksachen, Pfarreiblatt	93'500.00	94'000.00	82'954.42
311	Anschaffungen	8'500.00	3'500.00	21'504.00
312	Heizung, Strom, Wasser	66'500.00	66'500.00	68'860.65
313	Verbrauchsmaterialien	21'500.00	25'500.00	18'563.90
314	Unterhalt und Reparaturen	91'000.00	53'000.00	93'972.45
315	Unterhalt Mobiliar und Maschinen	1'000.00	1'000.00	0.00
317	Diverse Beiträge/EDV-Wartung	75'000.00	73'500.00	72'131.45
318	Dienstleistungen, Honorare	62'000.00	60'500.00	60'186.85
319	Übriger Sachaufwand	6'000.00	6'500.00	4'792.35
32	**Passivzinsen**	**36'500.00**	**41'000.00**	**39'219.65**
321	Bank- und Postcheckzinsaufwand	500.00	500.00	36.25
322	Verzinsung Bankdarlehen/Fonds	21'000.00	25'500.00	23'766.40
329	Steuerskonto	15'000.00	15'000.00	15'417.00
33	**Abschreibungen**	**76'000.00**	**79'500.00**	**80'780.00**
330	Verluste und Erlasse	1'000.00	3'000.00	888.70
331	Gesetzliche Abschreibungen	75'000.00	76'500.00	79'891.30
35	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**10'000.00**	**10'000.00**	**7'643.80**
352	Steuerinkasso	10'000.00	10'000.00	7'643.80
36	**Beiträge**	**233'000.00**	**224'000.00**	**193'103.10**
362	Vereinigung der Kirchgemeinden (VKKZ)	170'000.00	161'000.00	131'471.00
365	Institutionen und Vereine	48'000.00	48'000.00	46'632.10
367	Gezielte Entwicklungshilfe	15'000.00	15'000.00	15'000.00

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
	ERTRAG	**1'849'000.00**	**1'795'500.00**	**1'837'749.75**
40	**Steuererträge**	**1'296'000.00**	**1'320'000.00**	**1'330'240.70**
400	Natürliche Personen	1'181'000.00	1'233'000.00	1'192'435.40
401	Juristische Personen	115'000.00	87'000.00	137'805.30
42	**Vermögenserträge**	**128'000.00**	**128'500.00**	**125'709.10**
420	Bankzinsen	500.00	500.00	256.10
421	Verzugszinsen Steuern	500.00	1'000.00	- 1'191.20
422	Ertrag Finanzanlagen	500.00	500.00	0.00
427	Liegenschaftsertäge	124'000.00	124'000.00	123'640.00
428	Benützungsgebühren	2'500.00	2'500.00	3'004.20
43	**Entgelte**	**29'000.00**	**26'000.00**	**29'487.95**
436	Vergütung FAK, UVG-Beiträge Personal	29'000.00	26'000.00	29'487.95
44	**Beiträge**	**396'000.00**	**321'000.00**	**352'312.00**
444	Finanzausgleich	396'000.00	321'000.00	352'312.00

3.3 Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**Pfarrei**	**1'194'000.00**	**126'500.00**	**1'163'000.00**	**126'500.00**	**1'140'281.47**	**126'644.20**
30	**Pfarrei und Seelsorge**	**702'500.00**	**0.00**	**705'000.00**	**0.00**	**665'382.37**	**0.00**
303010	Besoldung Seelsorge, Unterricht, Sekretariat	546'500.00		545'000.00		520'741.80	
303090	Weiterbildungskosten	3'000.00		8'000.00		1'777.30	
303091	Übriger Personalaufwand	10'000.00		10'000.00		9'686.15	
303100	Büromaterial, Drucksachen	7'000.00		7'000.00		6'137.15	
303101	Unterrichtsmaterial, Fachliteratur	21'000.00		21'000.00		15'393.12	
303102	Pfarreiblatt	43'000.00		43'000.00		41'730.65	
303110	Anschaffungen	3'000.00		3'000.00		5'225.15	
303150	Unterhalt Mobiliar und Maschinen	500.00		500.00		0.00	
303170	Fahrtenentschädigung	8'000.00		8'500.00		7'122.00	
303171	Jugendarbeit	8'500.00		8'500.00		5'424.10	
303172	Erwachsenenbildung	7'000.00		7'000.00		7'784.35	
303173	Pfarreirat Oberägeri	10'000.00		8'000.00		6'500.00	
303174	Diakonie	500.00		500.00		0.00	
303175	EDV-Wartung, Unterhalt, Support	15'500.00		15'500.00		17'926.60	
303180	Telefon, Porti, Mail, Homepage	13'000.00		13'000.00		14'970.90	
303190	Verschiedenes	1'000.00		1'500.00		480.15	
303650	Beitrag für Ferienlager	5'000.00		5'000.00		4'482.95	
31	**Kultusaufwand**	**279'000.00**	**0.00**	**289'500.00**	**0.00**	**265'109.00**	**0.00**
313020	Besoldung Sakristane, Organisten, Chorleiter	223'000.00		229'500.00		214'508.60	
313110	Anschaffungen	500.00		500.00		0.00	
313130	Kirchenbedürfnisse	20'000.00		23'000.00		17'926.25	
313131	Musikalien	1'500.00		2'500.00		637.65	
313170	Beitrag an Ministranten	7'000.00		7'000.00		7'266.00	
313180	Auslagen für Kirchenmusik	8'000.00		8'000.00		6'288.35	
313650	Beitrag Kirchenchöre, Orchester, HAMU	19'000.00		19'000.00		18'482.15	
32	**Pfarrkirche und Beinhaus**	**50'500.00**	**0.00**	**33'000.00**	**0.00**	**34'458.15**	**0.00**
323110	Anschaffungen	2'500.00		0.00		0.00	
323120	Heizung, Strom, Wasser	23'000.00		23'000.00		25'403.20	
323140	Unterhalt und Reparaturen	25'000.00		10'000.00		9'054.95	
33	**Kirche Morgarten**	**25'000.00**	**0.00**	**25'000.00**	**0.00**	**41'518.90**	**0.00**
333110	Anschaffungen	0.00		0.00		0.00	
333120	Heizung, Strom, Wasser	12'000.00		12'000.00		11'414.35	
333140	Unterhalt und Reparaturen	13'000.00		13'000.00		30'104.55	

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
34	**Kirche Alosen**	**31'000.00**	**0.00**	**11'500.00**	**0.00**	**11'723.55**	**0.00**
343110	Anschaffungen	0.00		0.00		0.00	
343120	Heizung, Strom, Wasser	6'000.00		6'000.00		6'308.80	
343140	Unterhalt und Reparaturen	25'000.00		5'500.00		5'414.75	
35	**Liegenschaft Hofstettli**	**90'000.00**	**59'000.00**	**82'500.00**	**59'000.00**	**99'329.55**	**59'004.20**
353020	Besoldung Hauswart und Aushilfen	50'000.00		49'000.00		46'957.00	
353110	Anschaffungen	2'500.00		0.00		0.00	
353120	Heizung, Strom, Wasser	19'000.00		19'000.00		18'978.65	
353140	Unterhalt und Reparaturen	18'500.00		14'500.00		33'393.90	
354270	Mieterträge		56'500.00		56'500.00		56'000.00
354280	Benützungsgebühren		2'500.00		2'500.00		3'004.20
36	**Kaplanenhaus Morgarten**	**1'000.00**	**30'000.00**	**1'500.00**	**30'000.00**	**757.40**	**30'000.00**
363110	Anschaffungen	0.00		0.00		0.00	
363120	Heizung, Strom, Wasser	0.00		0.00		0.00	
363140	Unterhalt und Reparaturen	1'000.00		1'500.00		757.40	
364270	Mieterträge		30'000.00		30'000.00		30'000.00
37	**Pfrundhaus**	**14'500.00**	**37'500.00**	**14'500.00**	**37'500.00**	**21'502.55**	**37'640.00**
373110	Anschaffungen	0.00		0.00		0.00	
373120	Heizung, Strom, Wasser	6'500.00		6'500.00		6'755.65	
373140	Unterhalt und Reparaturen	8'000.00		8'000.00		14'746.90	
374270	Mieterträge		37'500.00		37'500.00		37'640.00
38	**Kapellen und Wegkreuze**	**500.00**	**0.00**	**500.00**	**0.00**	**500.00**	**0.00**
383110	Anschaffungen	0.00		0.00		0.00	
383140	Unterhalt und Reparaturen	500.00		500.00		500.00	
4	**Verwaltung**	**541'500.00**	**29'000.00**	**517'000.00**	**26'000.00**	**493'720.40**	**29'487.95**
40	**Kirchgemeinde und Behörden**	**102'000.00**	**0.00**	**106'500.00**	**0.00**	**97'831.70**	**0.00**
403000	Kirchenrat, Verwaltung und Kommissionen	80'500.00		85'000.00		78'458.55	
403100	Druckkosten Gemeindeversammlung	13'500.00		13'500.00		12'697.45	
403170	Verschiedenes	3'000.00		3'000.00		2'363.50	
403190	Freier Kredit	5'000.00		5'000.00		4'312.20	

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
41	**Verwaltungskosten**	**36'500.00**	**0.00**	**37'000.00**	**0.00**	**48'963.30**	**0.00**
413090	Weiterbildungskosten	500.00		500.00		0.00	
413100	Büromaterial, Drucksachen	6'500.00		6'500.00		6'153.65	
413101	Pfarr- und Kirchenbuch Restauration	2'500.00		3'000.00		842.40	
413110	Anschaffungen	0.00		0.00		16'278.85	
413150	Unterhalt Mobiliar und Maschinen	500.00		500.00		0.00	
413171	EDV-Wartung, Unterhalt, Support	15'500.00		15'500.00		17'744.90	
413180	Bank- und Postcheckspesen	500.00		500.00		204.65	
413181	Pfarr- und Kirchgemeindearchiv	500.00		500.00		95.05	
413520	Steuerinkasso	10'000.00		10'000.00		7'643.80	
42	**Beiträge**	**209'000.00**	**0.00**	**200'000.00**	**0.00**	**170'138.00**	**0.00**
423620	VKKZ	170'000.00		161'000.00		131'471.00	
423650	Diverse Vereine und Institutionen	10'000.00		10'000.00		7'750.00	
423651	Freiwillige Beiträge VKKZ	9'000.00		9'000.00		7'917.00	
423652	Spitex	0.00		0.00		3'000.00	
423657	Spende Inland	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
423670	Gezielte Entwicklungshilfe	15'000.00		15'000.00		15'000.00	
45	**Gesetzliche Abgaben**	**154'000.00**	**29'000.00**	**135'000.00**	**26'000.00**	**138'159.50**	**29'487.95**
453030	Ausgleichkasse (AHV/IV/EO/FAK/ALV)	58'000.00		54'000.00		57'046.75	
453040	Pensionskasse	82'000.00		70'000.00		67'358.25	
453050	Unfall- und Krankentaggeldversicherung	14'000.00		11'000.00		13'754.50	
454360	Vergütung FAK, Kinderzulagen		25'000.00		22'000.00		25'550.00
454361	Unfallversicherungsbeiträge Personal		4'000.00		4'000.00		3'937.95
46	**Andere Versicherungen**	**40'000.00**	**0.00**	**38'500.00**	**0.00**	**38'627.90**	**0.00**
463180	Haftpflichtversicherung	1'000.00		1'000.00		787.50	
463181	Mobiliarversicherung	12'000.00		12'500.00		11'145.25	
463182	Gebäudeversicherung	27'000.00		25'000.00		26'695.15	
5	**Finanzwesen**	**112'500.00**	**1'693'500.00**	**120'500.00**	**1'643'000.00**	**119'999.65**	**1'681'617.60**
50	**Steuern**	**16'000.00**	**1'692'000.00**	**18'000.00**	**1'641'000.00**	**16'305.70**	**1'682'552.70**
503290	Steuerskonto	15'000.00		15'000.00		15'417.00	
503300	Verluste und Erlasse	1'000.00		3'000.00		888.70	
504000	Einkommens- und Vermögenssteuer		1'025'500.00		1'057'000.00		995'717.05
504001	Steuern der Vorjahre		130'500.00		151'000.00		173'295.55
504002	Sondersteuern		25'000.00		25'000.00		23'422.80
504010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.		100'000.00		77'000.00		102'024.85
504011	Steuern der Vorjahre juristische Personen		15'000.00		10'000.00		35'780.45
504440	Finanzausgleich		396'000.00		321'000.00		352'312.00

Kt.-Nr.	Bezeichnung	Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51	**Aktivzinsen**	**0.00**	**1'500.00**	**0.00**	**2'000.00**	**0.00**	**-935.10**
514200	Bank- und Postcheckzinsertrag		500.00		500.00		256.10
514210	Verzugszinsen Steuerzahlungen		500.00		1'000.00		-1'191.20
514220	Ertrag Finanzanlagen		500.00		500.00		0.00
52	**Passivzinsen**	**21'500.00**	**0.00**	**26'000.00**	**0.00**	**23'802.65**	**0.00**
523210	Bank- und Postcheckzinsaufwand	500.00		500.00		36.25	
523220	Verzinsung Bankdarlehen	20'500.00		25'000.00		23'647.30	
523221	Interne Verzinsung Fonds	500.00		500.00		119.10	
56	**Abschreibungen**	**75'000.00**	**0.00**	**76'500.00**	**0.00**	**79'891.30**	**0.00**
563310	Gesetzliche Abschreibungen	75'000.00		76'500.00		79'891.30	

Begründung der wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2014

Konto	Budget 2014	Budget 2015	Begründung
303090	8'000.00	3'000.00	Wegfall eines länger dauernden Weiterbildungskurses
313020	229'500.00	223'000.00	Budget war im Vorjahr zu hoch
323110	0.00	2'500.00	Anschaffung Monitor und Media Player 1/2 Anteil – siehe auch Konto 353110
323140	10'000.00	25'000.00	Restauration Südfenster beim Haupteingang/ Restauration von Kelchen und Kreuzen
343140	5'500.00	25'000.00	Neugestaltung Eingangstüre
353110	0.00	2'500.00	Anschaffung Monitor und Media Player 1/2 Anteil – siehe auch Konto 323110
353140	14'500.00	18'500.00	Sanierung Boiler
423620	161'000.00	170'000.00	Gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung
453040	70'000.00	82'000.00	Neues Reglement per 1.1.2014
504000	1'057'000.00	1'025'500.00	Anpassung gemäss der Steuererträge 2013
504001	151'000.00	130'500.00	Budgetierung gemäss der beiden Vorjahreszahlen
504010	77'000.00	100'000.00	Anpassung an Eingänge des Vorjahres
504440	321'000.00	396'000.00	Neue Regelung des Finanzausgleichs per 1.1.2015

3.4 Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung nach instituioneller Gliederung

		Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Zusammenfassung						
3	Pfarrei	1'194'000.00	126'500.00	1'163'000.00	126'500.00	1'140'281.47	126'644.20
4	Verwaltung	541'500.00	29'000.00	517'000.00	26'000.00	493'720.40	29'487.95
5	Finanzwesen	112'500.00	1'693'500.00	120'500.00	1'643'000.00	119'999.65	1'681'617.60
		1'848'000.00	**1'849'000.00**	**1'800'500.00**	**1'795'500.00**	**1'754'001.52**	**1'837'749.75**
	Ertragsüberschuss	1'000.00		0.00		83'748.23	
	Aufwandüberschuss		0.00		5'000.00		0.00
		1'849'000.00	**1'849'000.00**	**1'800'500.00**	**1'800'500.00**	**1'837'749.75**	**1'837'749.75**

3.5 Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung

	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
Ausgaben	**0.00**	**0.00**	**21'699.65**
Bachweg 13–17			
Ersatz der Bodenplatten vor dem Pfarreizentrum			21'699.65
Einnahmen	**0.00**	**0.00**	**2'173.70**
Vituskirche Morgarten			
Spenden für die Vituskirche			2'173.70

3.6 Investitionsbudget (in 1000 Franken)

	Budget					
Investitionsvorhaben	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**
Bewilligte Kredite						
Sanierung Kirche Morgarten nach Unwetter				45		
Geplante Investitionen						
Sanierung Kirche Morgarten				55		
Neue Heizungssteuerung Kirche Morgarten				38		
Windfang Pfarrkirche					150	
Investitionen			50			50

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum Budget 2015

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das Budget 2015 haben wir aufgrund der uns im Gemeindegesetz übertragenen Aufgabe geprüft.

Die Bestimmungen gemäss Finanzhaushaltgesetz und die Finanzkompetenz sind gemäss der geltenden Ordnung eingehalten. Unter den Begründungen werden die wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr erläutert.

Den Antrag des Kirchenrates, den Steuerfuss für 2015 weiterhin auf 11 % zu belassen, unterstützen wir.

Im Weiteren haben wir vom Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt Ihnen, das vorliegende Budget 2015 mit einem Mehrertrag von CHF 1'000.00 zu genehmigen.

Oberägeri, 27. August 2014

Die Rechnungsprüfungskommission

Thomas Ulrich, Präsident
Karin Barmettler
Guido Schneider

Bericht und Anträge des Kirchenrates zum Budget 2015

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Laufende Rechnung ergibt bei Einnahmen von CHF 1'849'000.00 und Ausgaben von CHF 1'848'000.00 einen Einnahmenüberschuss von CHF 1'000.00. Darin enthalten sind ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von CHF 75'000.00.

In der Investitionsrechnung sind auf Grund der weiterhin angespannten Finanzlage und des sehr tiefen Eigenkapitalstandes keine Ausgaben geplant.

Die Begründungen für die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Budget 2013 finden Sie auf Seite 14.

Der Kirchenrat stellt Ihnen folgende Anträge:

1. Der Steuerfuss für das Jahr 2015 ist unverändert auf 11 % des kantonalen Einheitssatzes zu belassen.

2. Das Budget 2015 mit einem geplanten Mehrertrag von CHF 1'000.00 wird genehmigt.

Oberägeri, 20. August 2014 *Der Kirchenrat*

BLICK durchs Kirchenfenster

Was passiert mit den Steuergeldern der Kath. Kirchgemeinde Oberägeri?

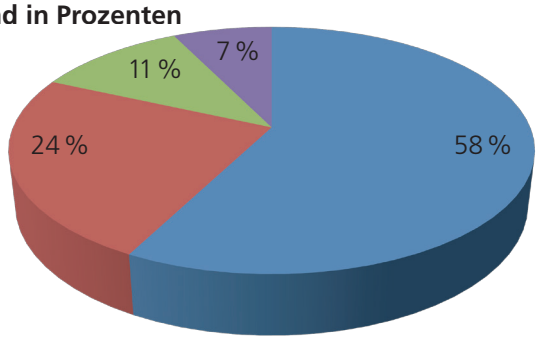
Öfters wird gefragt, was mit den kirchlichen Steuergeldern in Oberägeri geschieht. Wo fliessen sie hin, was bleibt in der Pfarrei, wieviel geht an den Vatikan usw. Im folgenden Beitrag finden Sie eine Aufstellung darüber, wohin die Gelder fliessen und wozu sie verwendet werden. Die Zahlen beziehen sich auf das Rechnungsjahr 2013.

Wie hoch ist das Steueraufkommen, der Beitrag aus dem Finanzausgleich, die Liegenschaftserträge?
Der gesamte Steuerertrag beträgt CHF 1'330'240.70, unterteilt in natürliche Personen CHF 1'169'012.60 und in juristische Personen CHF 137'805.30 sowie Sondersteuern CHF 23'422.80. Der Beitrag aus dem kantonalen Finanzausgleich liegt bei CHF 352'312.00, der Liegenschaftsertrag bei CHF 123'640.00. Dazu kommen Entgelte sowie weitere Vermögenserträge.

Was wird in Oberägeri finanziert?
Der Personalaufwand der Kirchgemeinde ist insgesamt mit CHF 1'010'288.90 beziffert, der Sachaufwand ist mit CHF 422'966.07 ausgewiesen, die Zinsen, Abschreibungen und Entschädigungen mit CHF 127'643.45 und die Beiträge mit CHF 193'103.10.

Der grösste Posten ist dabei der Beitrag an die Vereinigung der katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ) mit CHF 131'471.00. Gemeinnützige Institutionen und Vereine werden mit CHF 46'632.10 unterstützt und die gezielte Entwicklungshilfe mit CHF 15'000.00.

Aufwand in Prozenten



Personalaufwand	CHF	1'010'288.90
Sachaufwand	CHF	422'966.07
Beiträge	CHF	193'103.10
Zinsen, Abschreibungen, Entschädigungen	CHF	127'643.45

Was wird kantonal finanziert?
Die Beiträge an die VKKZ (Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug) machen für die Kirchgemeinde CHF 131'471.00 aus. Anteilsmässig werden mit diesen Steuergeldern die kantonalen kirchlichen Aufgaben finanziert. Wesentlich sind hier: Spital-, Behinderten- und Gefängnisseelsorge, Fachstelle BKM Bildung-Medien-Katechese, sowie alle anderssprachigen Missionen, Forum Kirche und Wirtschaft, Archivarin. Die VKKZ hat einen Gesamtaufwand von rund CHF 4'350'000.00. Im Jahr 2013 wohnten 63'150 Katholikinnen und Katholiken im Kanton Zug (ab 16 Jahren).

Was wird diözesan, was schweizerisch finanziert?
Das Dekanat Zug ist Teil des Bistums Basel und steuert auch einen Beitrag an das kirchliche Leben im Bistum bei. 2013 überwies die VKKZ dem Bistum CHF 403'000.00, der Regionalleitung St. Viktor in Luzern CHF 99'000.00. Pro Katholik(-in) werden CHF 6.38 ans Bistum überwiesen.

Die VKKZ ist Mitglied in der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz (RKZ). Diese hat den Sitz in Zürich und finanziert nationale und diözesane Projekte sowie die Schweizerische Bischofskonferenz. Die zehn Zuger Kirchgemeinden haben insgesamt CHF 524'000.00 zur Finanzierung der Schweizerischen Kirche beigetragen. Pro Katholik(-in) werden CHF 8.29 an die RKZ überwiesen.

Und was geht an den Vatikan?
Aus der Schweiz gehen keine Kirchensteuergelder an den Vatikan. Der sogenannte Peterspfennig ist die jährliche Kollekte der Gesamtkirche an einem Sonntag im Jahr. Die meisten Pfarreien der Schweiz nehmen diese Kollekte auf. Sie ist ausschliesslich z. Hd. der päpstlichen Sozialwerke in der Dritten Welt bestimmt.

Verwaltungsbericht, Rechnungs- und Budgetgemeinde der Kirchgemeinde
Der Kirchenrat von Oberägeri legt alljährlich an der Kirchgemeindeversammlung im April/Mai die detaillierte Rechnung und den Verwaltungsbericht vor. Die Kirchgemeindeversammlung im November befindet über das Budget. Ab 2015 wird in der Regel nur noch eine Kirchgemeindeversammlung pro Jahr nämlich im Juni stattfinden, wo neben der Rechnung des vergangenen Jahres bereits das Budget für das folgende Jahr behandelt wird.

Übersicht des angestellten Personals der Kath. Kirchgemeinde Oberägeri
(Stand August 2014)

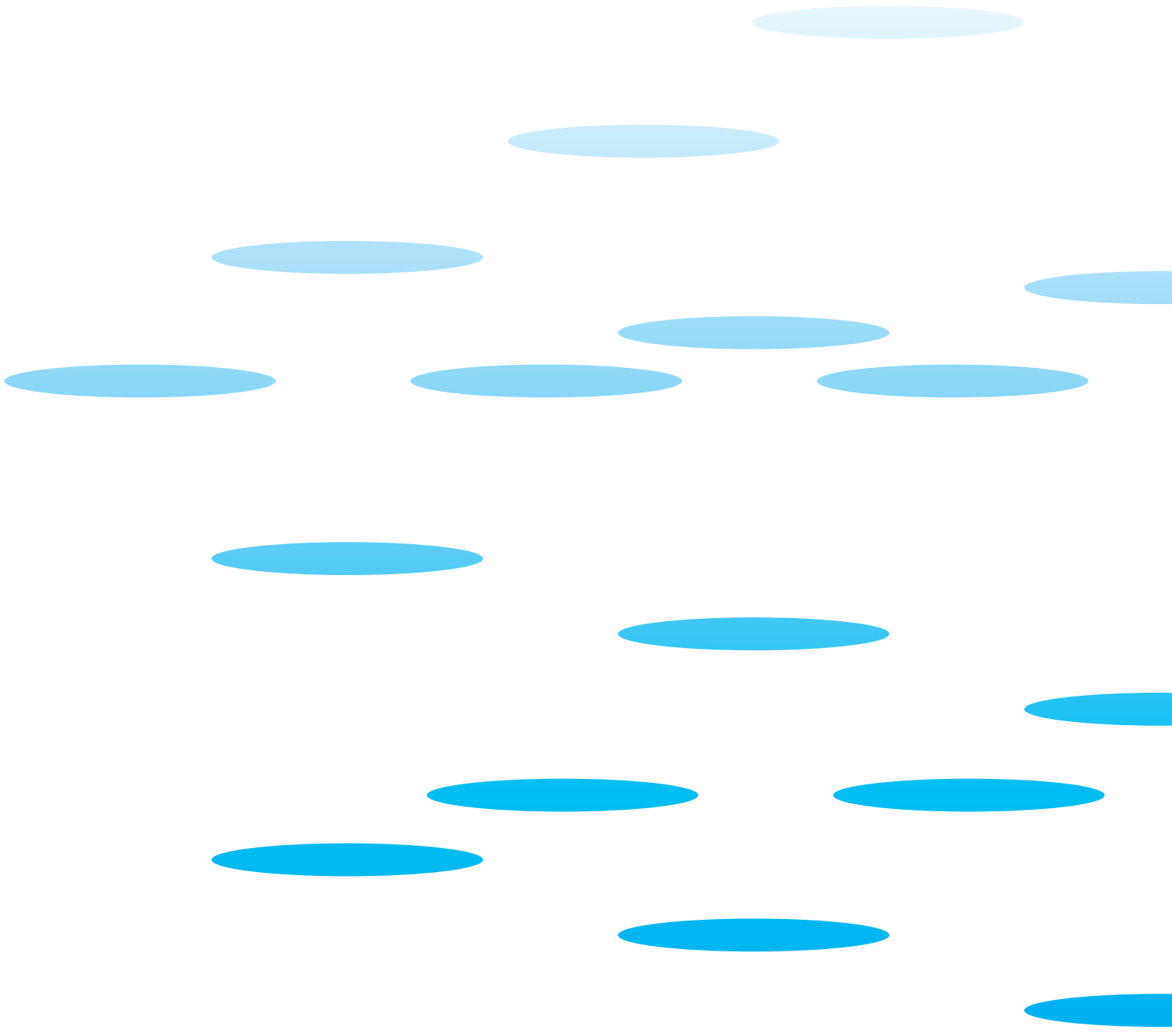
	Anzahl Personen	Stellen %
Seelsorgeteam	4	215 %
Katechese	8	170 %
Sekretariat	1	50 %
Sakristan/innen	4	
Chorleiterinnen	2	
Organisten	2	
Hauswart und Aushilfen (Organisten und Reinigung)	5	
Schreiberin/Kassierin Kirchgemeinde	1	40 %

Verzeichnis der Behörden

Kirchenrat
Iten Gustav, Präsident und Finanzen, Kirchweg 11, Alosen
Ott Armin, Bauwesen, Obertann
Seewer Andreas, Personal- und Versicherungswesen, Rämslistrasse 3 A
Stierli Urs, Gemeindeleiter, Bachweg 15
Wenger Antoinette, Verwaltung, Morgartenbergstrasse, Morgarten

Schreiberin
Müller Vreni, Hauptstrasse 43

Rechnungsprüfungskommission
Ulrich Thomas, Präsident, Holderbachweg 3
Barmettler Karin, Hauptseestrasse 137, Morgarten
Schneider Guido, Mitteldorfstrasse 1



P.P. 6315 Oberägeri
Post CH AG